

Bildung und gesellschaftlicher Wandel in der Türkei

Historische und aktuelle Aspekte

herausgegeben von Arnd-Michael Nohl
Barbara Pusch



Bildung und gesellschaftlicher
Wandel in der Türkei –
Historische und aktuelle Aspekte

ISTANBULER TEXTE UND STUDIEN

HERAUSGEGEBEN VOM
ORIENT-INSTITUT ISTANBUL

BAND 26

Bildung und gesellschaftlicher
Wandel in der Türkei –
Historische und aktuelle Aspekte

Herausgegeben von
Arnd-Michael Nohl
Barbara Pusch

WÜRZBURG 2016

ERGON VERLAG WÜRZBURG
IN KOMMISSION

Umschlaggestaltung: Taline Yozgatian

Umschlagabbildungen: Die Farbfotos stammen von Arnd-Michael Nohl, die schwarz-weiß Fotos hat uns Ömer F. Oyal freundlicher Weise zur Verfügung gestellt. Zusammengestellt wurde die Collage von Jan von Hugo.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

ISBN 978-3-95650-199-9

ISSN 1863-9461

© 2016 Orient-Institut Istanbul (Max Weber Stiftung)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung des Werkes außerhalb des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Orient-Instituts Istanbul. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmung sowie für die Einspeicherung in elektronische Systeme. Gedruckt mit Unterstützung des Orient-Instituts Istanbul, gegründet von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft, aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Ergon-Verlag GmbH
Keesburgstr. 11, D-97074 Würzburg

Inhaltsverzeichnis

Danksagung.....	7
<i>Arnd-Michael Nobl und Barbara Pusch</i>	
Einleitung.....	9
<i>Arnd-Michael Nobl</i>	
Einführung: Zur Entstehung und Konsolidierung des türkischen Bildungssystems	17
1. Bildung, Reform und Wandel	
<i>Kemal İnal</i>	
AKP, Bildungsreform und Anpassung an den globalen Wandel	45
<i>Müge Ayan Ceyhan</i>	
Die Beziehung zwischen Persönlichkeitsverständnis und Bildungsprogramm: Die Ethnographie der Bakış-Schule	79
<i>Adnan Gümüş</i>	
Die Rolle der LehrerInnen im Zuge des Wandels.....	95
<i>Etienne Copeaux</i>	
Geschichtsunterricht zwischen Affekt und Intellekt.....	109
<i>Annegret Warth</i>	
Freiwilliges Engagement in der außerschulischen Jugendarbeit: Zur Entstehung eines neuen Sozialisationskontextes in der Türkei	121
2. Bildung und Islam	
<i>Ramazan Günlü</i>	
Politik, Ideologie und Bildung: Die Soziopolitik des Islam in der Türkei	147
<i>Bekim Agai</i>	
Von der Türkei in die Welt: Wie aus der Gülen-Bewegung in der Türkei eine weltweite Bildungsbewegung wurde	177

3. Bildung und Minderheiten

Mustafa Çapar

The Us-Them Question in Turkish National Education 199

Barbara Pusch

Gesellschaftlicher Wandel und die Deutsche Schule Istanbul..... 225

4. Bildung und Ungleichheit

*R. Nazlı Somel*Soziologische Dimensionen des Zusammenhangs
von Ethnizität und Bildung in der Türkei 243*Fatma Gök*Das Recht auf Bildung:
Eine Betrachtung unter den Aspekten von Klasse und Geschlecht 265

Abschließende Bemerkungen

*Arnd-Michael Nobl*Nachwörtliche Überlegungen zu Prozessstrukturen
des Wandels von Bildung und Gesellschaft..... 289

Über die AutorInnen 305

Danksagung

Sammelbände sind nicht nur Gemeinschaftsprodukte von AutorInnen und HerausgeberInnen, denn an der Herstellung eines Buches sind in der Regel immer viele weitere Menschen und bisweilen Institutionen beteiligt. Bei dem vorliegenden Buch war dies nicht anders.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns zunächst beim Orient-Institut Istanbul und der Fritz Thyssen Stiftung dafür bedanken, dass sie uns die entsprechenden Mittel zur Verfügung stellten, damit wir im Mai 2009 das Symposium „Bildung und gesellschaftlicher Wandel in der Türkei: Historische und aktuelle Aspekte“ in Istanbul durchführen konnten. Wenngleich der vorliegende Band kein typischer Tagungsband ist, da nur ausgewählte Vorträge zu Aufsätzen ausgearbeitet und weitere AutorInnenen eingeworben wurden, so stellte die Tagung doch die inhaltliche Basis für den vorliegenden Band dar. Stattgefunden hat das Symposium im Research Center for Anatolian Studies der Koç-Universität. Dafür, dass uns dort die Türen geöffnet wurden und uns die Infrastruktur des Zentrums zur Verfügung gestellt wurde, möchten wir uns herzlichst bedanken.

Darüber hinaus geht unser Dank auch an Katharina Müller, Silvia Schröcker, Christina Geisler, Franca Seufferle und Henning Horster für ihre Mitarbeit an dem Band. Ohne ihre Lektoratsarbeiten könnten wir das Buch heute nicht in der vorliegenden Form in der Hand halten. Ganz besonderer Dank gilt allerdings unseren ÜbersetzerInnen Hanna Rutishauser, Annegret Warth, Linus Seyfried und Daniel Auger. Sie haben die Artikel von Kemal İnal, Müge Ayhan Ceyhan, Etienne Copeaux, Ramazan Günlü, Mustafa Çapar, Nazlı Somel und Fatma Gök übersetzt und somit dazu beigetragen, dass die Artikel dieses Bandes in deutscher bzw. englischer Sprache vorliegen. Für die Finanzierung einiger Übersetzungen danken wir dem Goethe-Institut Istanbul und der Helmut-Schmidt-Universität.

Abschließend möchten wir uns bei jenen bedanken, die uns am allernächsten stehen. Wir widmen diesen Band unseren Söhnen, die die Schule in Zeiten immensen sozialen Wandels mal mehr, mal weniger gerne besuchen: Can Lukas Nohl und Yunus Viktor Pusch.

Arnd-Michael Nohl und Barbara Pusch
Hamburg und Istanbul, 2011

